Rothrist
die attraktive
Gemeinde.

Einwohnergemeinde

Rothrist

Rechenschaftsbericht 2024

Vorwort zum Rechenschaftsbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In finanzieller Hinsicht war das Jahr 2024 zufriedenstellend. Das Operative Ergebnis belief sich auf minus 0,22 Mio. Franken. Dank der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von 1,45 Mio. Franken schloss die Erfolgsrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von 1,23 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 0,39 Mio. Franken. Zu diesem Erfolg haben primär ein höherer Ertrag bei den Sondersteuern und bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sowie ein tieferer Aufwand beigetragen.

Die **Gesamtrevision der Nutzungsplanung** ist nach der Genehmigung durch den Regierungsrat am 11. Juni 2024 in Kraft getreten.

Nachdem an der Gemeindeversammlung vom 30. November 2023 für das Projekt "**Wiggertalstrasse Abschnitt Nord mit flankierenden Massnahmen**" ein Verpflichtungskredit (Gemeindebeitrag) von 8,325 Mio. Franken bewilligt worden war, führte der Kanton von Mitte Mai bis Mitte August 2024 die Anhörung durch. Der Grosse Rat wird voraussichtlich im 1. Quartal 2025 über das Projekt und den Gesamtkredit befinden. Anschliessend findet die öffentliche Auflage des Bauprojekts statt. Geplanter Baubeginn ist ab Herbst 2027.

An der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2024 wurde für das Projekt "**Entwicklung Bahnhofplatz mit Bushaltestelle und Bahnhofstrasse**" ein Verpflichtungskredit von 9,52 Mio. Franken bewilligt. Nach Abzug der Bundes- und Kantonsbeiträge verbleibt ein Gemeindeanteil von rund 3,4 Mio. Franken. Die öffentliche Auflage des Bauprojekts fand anfangs 2025 statt. Der Spatenstich ist im Dezember 2025 vorgesehen.

An der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2024 wurde ein Kredit von 6,83 Mio. Franken für die **Gebäude- und Platzsanierung des Schulhauses Dörfli 1** bewilligt. Der Baubeginn ist im Juli 2025 vorgesehen. Im August 2026 soll das neue Schulhaus bezogen werden.

Die **Teilsanierung des Schulhauses Winterhalden** schreitet planmässig voran. Der Abschluss der Bauarbeiten ist im Frühling 2025 vorgesehen. An der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 war für dieses Projekt ein Kredit von 1,35 Mio. Franken bewilligt worden.

Die **Einwohnerzahl** der Gemeinde Rothrist ist im Jahr 2024 um 0,1 % auf 9'894 angestiegen. Der Ausländeranteil liegt bei 26,1 %.

Rothrist, 10. März 2025

GEMEINDERAT ROTHRIST

Dr. Ralph Ehrismann,	Stefan Jung,
Gemeindeammann	Gemeindeschreiber

I. EINWOHNERGEMEINDE

Behörden, Allgemeine Verwaltung

1. Wahlen und Abstimmungen

Eidgenössische

		Ja	Nein
03.03.	Volksinitiative vom 28.05.2021 ‘Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)’		
	Gemeinde	1’736	1’128
	Kanton	132’707	119’762
	Bund	1'884’096	1'350’325
	Volksinitiative vom 16.07.2021 ‘Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)’		
	Gemeinde	683	2’154
	Kanton	65’679	184’800
	Bund	808’578	2'393’930
09.06.	Volksinitiative vom 23.01.2020 ‘Maximal 10% des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)’		
	Gemeinde	664	1’351
	Kanton	64’638	124’876
	Bund	1'117’095	1'391’645
	Volksinitiative vom 10.03.2020 ‘Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)’		
	Gemeinde	661	1’346
	Kanton	62’232	126’181
	Bund	927’386	1'563’769

		Ja	Nein
	Volksinitiative vom 16.12.2021 ‘Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit’		
	Gemeinde	640	1’366
	Kanton	46’815	142’058
	Bund	655’106	1'838’740
	Bundesgesetz vom 29.09.2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetztes)		
	Gemeinde	1’006	1’013
	Kanton	120’255	68’769
	Bund	1'717’607	781’811
22.09.	Volksinitiative ‘Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)’		
	Gemeinde	504	1’510
	Kanton	62’998	128’626
	Bund	926’159	1'579’316
	Änderung des Bundesgesetztes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)		
	Gemeinde	598	1’397
	Kanton	62’471	126’812
	Bund	810’777	1'655’316
24.11.	Bundesbeschluss vom 29.09.2023 über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen		
	Gemeinde	1’171	701
	Kanton	98’756	83’243
	Bund	1'181’557	1'316’500
	Änderung vom 29.09.2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)		
	Gemeinde	1’016	815
	Kanton	96’552	82’772
	Bund	1'196’640	1'274’814

	Ja	Nein
Änderung vom 29.09.2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)		
Gemeinde	971	865
Kanton	91’911	87’455
Bund	1'141’741	1'331’128
Änderung vom 22.12.2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)		
Gemeinde	1’083	766
Kanton	107’475	70’859
Bund	1'302’528	1'140’791

Kantonale

09.06. Verfassung des Kantons Aargau (Kurztitel und Klimaparagraf); Änderung vom 07.11.2023

Gemeinde	830	1’027
Kanton	101’017	76’597

20.10. Wahl von 140 Grossratsmitglieder (Erneuerungswahl) für die Amtsdauer 2025/2028

Wahl von 5 Regierungsratsmitgliedern (Erneuerungswahl) Für die Amtsdauer 2025/2028

Gewählt wurden:
Dieth Markus, Die Mitte (bisher)
Attiger Stephan, FDP (bisher)
Gallati Jean-Pierre, SVP (bisher)
Egli Dieter, SP (bisher)
Bircher Martina, SVP (neu)

		Ja	Nein
24.11.	Aargauische Volksinitiative ‘Für eine Demokratie mit Zukunft (Stimmrechtsalter 16 im Aargau)’ vom 07.02.2023		
	Gemeinde	259	1’564
	Kanton	35’992	141’669

Kommunal

03.03.	Teilrevision der Gemeindeordnung		
	Gemeinde	1’524	590

21.11. Ersatzwahl eines Mitglieds für die Finanzkommission OBG 2022/2025, 1. Wahlgang

Einstimmige Wahl von Samuel Schweitzer an der Ortsbürgergemeindeversammlung

2. Tätigkeit des Gemeinderates und der Geschäftsleitung

	2022	2023	2024
a) Zahl der Sitzungen Gemeinderat	60	58	60
b) Zahl der behandelten Geschäfte Gemeinderat	615	571	590
c) Zahl der Sitzungen Geschäftsleitung	49	46	44
d) Zahl der behandelten Geschäfte Geschäftsleitung	400	409	346
e) Zahl der Inventaraufnahmen	66	99	73

3. Bestattungsdienst

	2022	2023	2024
Anzahl der in der Gemeinde Rothrist bearbeiteten Todesfälle	68	108	80

4. Informatik

Im Jahr 2024 wurden in den Abteilungen Bau und Planung sowie Soziale Dienste veraltete Computer durch moderne Geräte ersetzt, um Effizienz und Kompatibilität mit aktuellen Software-Anforderungen zu gewährleisten.
Zudem wurden die Kernapplikationen Innosolv, CMI und Abacus auf den neuesten Stand gebracht, wodurch Sicherheit, Performance und Arbeitsabläufe optimiert wurden.

5. Steuerwesen

a) Anzahl Steuerpflichtige per 31. Dezember

	2023	2024
- Selbstständig Erwerbende	222	210
- Landwirte	23	21
- Unselbstständig Erwerbende	5‘218	5’247
- Unterjährige Steuerpflichtige	109	80
- ausserkant. Sekundär Steuerpflichtige	183	185
- Andere	1	1

b) Steuerveranlagungen 01.01.2024 - 31.12.2024

Veranlagungen aktuelle Periode	4‘485	4‘596
Veranlagungen Vorperioden	1‘419	1‘134
Grundstückgewinnsteuern	82	61
Feststellungsverfügungen	0	0
Jahressteuern auf Kapitalabfindungen	473	477
Privilegierte Liquidationsgewinne	2	2
Eingegangene Einsprachen	33	39
Eingegangene Rekurse	13	2
Eingegangene Beschwerden	0	0
Erledigte Einsprachen	26	31
Erledigte Rekurse	7	4
Erledigte Beschwerden	0	0
Delegationssitzungen Steuerkommission	46	40
Gesamtsitzungen Steuerkommission	3	4

6. Einwohnerkontrolle

	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024
Total Einwohner/Innen	9’612	9’881	9’894
Schweizer/Innen	7‘248	7‘347	7‘312
Ausländer/Innen	2‘364	2‘534	2‘582
Geburten	91	91	77
Todesfälle	66	99	72
Zuzüge	655	711	487
Wegzüge	520	508	564

7. Stimmberechtigte

	2022	2023	2024
Total	5’777	5’833	5’804
davon Ortsbürger/Innen	460	452	441

8. Betreibungswesen Rothrist-Murgenthal-Vordemwald

	2022	2023	2024
Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs, ordentliche	4’640	4’915	5’147
Betreibung auf Grundpfand	3	14	11
Betreibung auf Faustpfand	0	1	3
Rechtsvorschläge	494	630	637
Pfändungsvollzüge	1‘927	2‘217	2‘437
Verlustscheine nach Art. 115 und 149 SchKG	1‘916	1‘813	2‘096
Konkursandrohungen	173	251	196
Rückweisungen	343	519	563

9. ordentliche Einbürgerungen

In der folgenden Tabelle ist die Statistik über die ordentlichen Einbürgerungsgesuche 2024 ersichtlich. Die Spalte ‚Hängige Gesuche' bezieht sich auf die in den Jahren 2023 und 2024 eingereichten Einbürgerungsgesuche, welche per 31.12.2024 entweder beim Kanton oder der Gemeinde noch hängig waren.

Heimatstaat	Eingereichte Gesuche (1.1. - 31.12.)		Gesuchs-Rückzüge (1.1. - 31.12.)		Gesuchs-Abweisungen (1.1. - 31.12.)		Zusicherungen Gemeinde-bürgerrecht (1.1. - 31.12.)		Hängige Gesuche (per 31.12.)		Sistierte Gesuche (per 31.12.)	
	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen
Bosnien-Herz.	2	4							2	4		
China							1	1				
Deutschland	1	3					2	2	1	3		
Eritrea	3	3					1	1	3	3		
Italien							2	2				
Kosovo	4	5					3	3	2	3		
Nordmazedonien	1	1	1	1			1	1	3	4		
Serbien							1	1				
Spanien	1	2							1	2		
Sri Lanka							1	1				
Syrien	1	4							1	4		
Türkei	2	6							2	6		
Total	15	28	1	1	0	0	12	12	15	29	0	0

Öffentliche Sicherheit, Volkswirtschaft

1. Feuerwehrkommission

Die Feuerwehrkommission traf sich zu drei Sitzungen. Diverse Anliegen der Feuerwehr wurden dort besprochen und in die Wege geleitet, wobei es dieses Jahr keine aussergewöhnlichen Vorkommnisse zu besprechen gab.

Die Feuerwehr absolvierte die Übungen gemäss Übungsprogramm. Total fanden 1’190 Übungsbesuche statt, was einer Übungsbeteiligung von 80% entsprach. Weiter wurden von Feuerwehrangehörigen 36 Kurstage besucht. Bei Sitzungen, Wochenfahrdiensten oder weiteren freiwilligen Anlässen wurden nochmals etliche Stunden zugunsten der Feuerwehr geleistet.

Im 2024 fand durch die Aargauische Gebäudeversicherung AGV die periodische Hauptinspektion statt. Weiter durfte das neue Atemschutzfahrzeug in die Fahrzeugflotte genommen werden.

Insgesamt wurde die Feuerwehr alarmmässig zu 54 Einsätzen aufgeboten, bei welchen total knapp 800 Einsatzstunden geleistet wurden. Die Alarmzeiten waren je zur Hälfte in der Nacht und am Tag.

Brandmeldeanlagen	12
Brand klein	4
Brand mittel	3
Brand gross	1
Technische Hilfeleistung (Personenrettung)	2
Elementarereignis	4
Verkehrsregelung	1
Öl, Benzin, Chemie	2
Strassenrettung	1
Wasserwehr	2
Firstresponder	9
Diverse (Tragehilfen, Abklärungen etc.)	13

2. Zivilschutzorganisation Region Zofingen

Im Berichtsjahr wurde das Zusammenschlussprojekt der Bevölkerungsschutzregionen Suhrental-Uerkental und zofingenregion gestartet. Mit der Vertragsunterzeichnung der Gemeinden der beiden Bevölkerungsschutzregionen im Juni wurde ein erster wichtiger Meilenstein erreicht. Die zweite Jahreshälfte stand im Zeichen der Detailkonzepterarbeitung. Im November konnten alle Angehörigen der beiden Zivilschutzorganisationen für die Wiederholungskurse 2025 unter der neuen Organisation ZSO Region Zofingen aufgeboten werden.
Im Berichtsjahr war die Zivilschutzorganisation mit zwei Ernstfalleinsätzen gefordert. Im Mai hat der Zivilschutz nach einem Amok Lauf die Einsatzkräfte verpflegt. Im Juni wurden in 2 Gemeinden die Notfalltreffpunkte ausgelöst und Angehörige des Zivilschutzes haben die Feuerwehr abgelöst.

Total wurden im Berichtsjahr 2'973 Diensttage durch Zivilschutzangehörige geleistet. Zu erwähnen ist der Offiziersausbildungstag, bei dem gemeinsam mit der Stützpunktfeuerwehr Zofingen trainiert wurde.

Mannschaftsbestand / ZSO Region Zofingen

	2022	2023	2024
Kommando / Führungsteam		8	8
Führungsunterstützung	41	66	68
Logistik / PSK / Zupla	50	85	70
Unterstützungszug 1	23	42	38
Unterstützungszug 2	22	44	38
Unterstützungszug 3	25	44	34
Unterstützungszug 4		21	38
Betreu D, San D, KGS	84	125	109

Geleistete Zivilschutzdiensttage

	2022	2023	2024
Eidgenössische und kantonale Kurse	53	236	407
Kommunale Übungen (Wiederholungskurse)	1'170	2'208	2'179
Katastrophen- u. Nothilfe, Einsätze z.G. der Gemeinschaft	261	147	387

3. Regionales Führungsorgan Zofingen (RFO Z)

Die Tätigkeiten des Regionalen Führungsorgans (RFO) waren im Berichtsjahr hauptsächlich auf die Mitwirkung beim Zusammenführungsprojekt der beiden Bevölkerungsschutzregionen ausgerichtet.

Im Juni wurde ein Partneranlass mit allen Organisationen der Bevölkerungsschutzregion durchgeführt.
Im September wurde unter der Führung des RFO die Leistung der beteiligten Feuerwehren und der ZSO Region Zofingen an der NTP Übung «FORTUNA» durch die kantonale Sektion Katastrophenvorsorge überprüft. Ausserdem nahm das RFO während 3 Tagen an der Erdbebenübung «SEISMO» teil. Im Oktober und November wurden in Zofingen für die beiden Bevölkerungsschutzregionen Suhrental-Uerkental und Region Zofingen erstmals die Sicherheitsveranstaltungen organisiert und durchgeführt.

4. Schiessplatzkommission

An je einer Sitzung im März und im November wurden die Geschäfte der Schiessplatzkommission behandelt.
Der Schiessbetrieb wurde von der Feldschützengesellschaft und des Arbeiterschiessvereins tadellos und unfallfrei geführt. Das Obligatorische Schiessen wurde von 241 Schützen absolviert. Das Feldschiessen vom 24.06.2024 — 26.06.2024 wurde in diesem Jahr von der Schützengesellschaft Murgenthal-Balzenwil durchgeführt. Die Rothrister Schützenvereine, mit 106 Teilnehmenden, genossen auf dem Schiessplatz Brunnrain das Gastrecht.

Ebenfalls führte die FSG turnusgemäss den Jungschützenkurs durch, an welchem 32 Jungschützen und Jungschützinnen erfolgreich teilgenommen haben. Alle Teilnehmenden haben den Kurs mit dem Wettschiessen abgeschlossen.
Die nötigen Unterhalts- und Servicearbeiten wurden vom Werkhof und der Abteilung Betriebe und Liegenschaften durchgeführt. Die Schützenvereine bedanken sich dafür und auch speziell bei Francesco Cargnel, dem Anlagenverantwortlichen, der die Schiessanlage in einwandfreiem Zustand hält.

Die Sanierung des Schützenhauses ist nach der Schiesssaison Ende 2024 erfolgreich angelaufen. Die meisten Arbeiten konnten dank zusätzlicher Freiwilligen-Einsätze durch die Schützenvereine schon erfolgreich abgeschlossen werden. Die Arbeiten in der Schützenstube, die die Vereine selber stemmen müssen, sind ebenfalls kurz vor dem Abschluss. Das neu sanierte Schützenhaus wird so in voller Pracht für die Schiesssaison 2025 bereit sein.

Bildung

1. Personal

	SJ 22/23	SJ 23/24
a) Mutationen		
Pensionierungen	7	5
Austritte	21	20
Neueintritte	17	27

	SJ 23/24	SJ 24/25
b) Bestand		
Kindergarten	18	20
SHP / Assistenz / Logo	25	25
Unterstufe	23	19
Mittelstufe	38	39
Oberstufe	58	67
Musikschule	20	20
Schwimmlehrpersonen		2
GSL /SLZ	7	7
Total	**189**	**199**

2. Schülerzahlen (Schuljahresbeginn)

	2023	2024
Kindergarten 5-jährige	101	110
Kindergarten 6-jährige	92	106
Primarschule inkl. Kleinklasse Primar	684	652
Realschule, Kleinklasse Oberstufe	133	148
Sekundarschule	200	191
Bezirksschule	206	208
Sonderschule/Heime	29	30
Homeschooling / Privatschulen / RIK ab SJ 23/24	18	18
Total	**1’463**	**1’463**
Musikschule:	409	399

Kultur, Freizeit

1. Heimatmuseum

Da der Wolf Ende letztes Jahr in Rothrist durch die Gegend schlich, wurde im Februar ein Vortrag mit Christian Tesini vom Kanton Aargau zu diesem Thema organisiert. Bis vor Ostern hatte das Museum die Sonderausstellung: Das Leben im Amt Aarburg. Am 27.04.2024 begann die Ausstellung Frühlingserwachen mit den umliegenden Vereinen. Von 'Natur findet statt', hat das Museum offiziell an diesem Tag einen Lindenbaum erhalten. In den Monaten Mai und Juni wurde das Heimatmuseum an 4 offene Sonntagen ein Kunstmuseum. 24 Rothrister Aussteller/Innen aus allen Sparten machten mit und wurden im ganzen Museum nach Thema verteilt. Dieses Projekt machte das Museum lebendig und nahbar für alle. Ebenso fand im Mai der Internationale Museumstag mit den Kreativen Rothrister statt.
Im August startete dann die Bilderreise durch Rothrist (1. Teil) mit neuer Powerpointpräsentation. Vom 01.09.2024 – Ostern 2025 läuft die Vernissage: Unser neues Standbein 'Industrialisierung'. Ebenfalls zum Thema Industrialisierung fand im November ein Vortrag von Mathieu Leimgruber statt.
Im Dezember wurde wiederum die Engelsjagd organisiert und das Adventsfenster geschmückt sowie das Friedenslicht verteilt.

2024 arbeiteten im Team: Gabriela Rüegger, Leiterin Heimatmuseum, Rafael Meier, Thomas Oschwald, Jannice von Arx und Marcel Rüegger (Inventarisation). Dazu gab es einige freiwillige Mitarbeiter/innen.

Daten:

Offene Sonntage:	16
Klassen:	6
Private Führungen:	6
Veranstaltungen/Vorträge:	3
Total Besucher:	1'552

2. Schul- und Gemeindebibliothek

Bibliotheksbetrieb

- Seit knapp 2 ½ Jahren ist die Bibliothek Rothrist eine 365-Tage-Bibliothek. Die Kundinnen und Kunden, die dieses Angebot nutzen, sind begeistert und schätzen es sehr, 365 Tage im Jahr von morgens 07.00 Uhr bis abends 21.00 Uhr Zutritt zur Bibliothek zu haben. Die Bibliothekarinnen bekommen immer wieder viele Komplimente von glücklichen Nutzerinnen und Nutzern. Diesbezüglich ist die Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist über ihre Gemeindegrenze hinaus und in der Aargauer Bibliotheksszene bekannt.
- Die zusätzliche Zeit, die die Bibliothekarinnen durch die teilweise Automatisierung des Ausleihbetriebes gewonnen haben, wurde erfolgreich in neue Projekte gesteckt. So bietet die Bibliothek inzwischen total 4 eigene 'Projekte' für Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren an. Dazu kommen das 'Lesetandem' sowie der 'Minitreff'. Bei all diesen Projekten investieren die Mitarbeiterinnen in die Kinder von 0 bis 8 Jahren. Das Team der Bibliothek ist überzeugt, seitens Schul- und Gemeindebibliothek auf dem richtigen Weg zu sein sowie sehr wertvolle Arbeit im vorschulischen Bereich zu leisten.
- 38 Veranstaltungen für verschiedene Alterskategorien wurden durchgeführt (+ 8 gegenüber dem Vorjahr).
- Personeller Handlungsbedarf: Die Rekordzahlen, die diesem Bericht zu entnehmen sind, sprechen für sich. Die gestiegenen Ausleihzahlen, die vermehrten Zutritte zur Bibliothek und die vielen 'Produkte', die angeboten werden, bringen - so toll sie auch sind - Herausforderungen mit sich. Die aktuelle Auslastung der Schul- und Gemeindebibliothek ist eine Erfolgsgeschichte, die aber auch personelle Konsequenzen mit sich bringt. Kommt dazu, dass in absehbarer Zeit ein Generationenwechsel im personellen Bereich ansteht. So wird das Team im Jahr 2025 die Themen 'Aufbau von Nachfolge' und personelle Verstärkung beschäftigen.
- Räumlicher Handlungsbedarf: Seit nunmehr 10 Jahren besteht die Schul- und Gemeindebibliothek mit der heutigen Fläche und Grösse. Die rund 180 m2 Grundfläche beherbergen den Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich. Die erhöhte Nachfrage und der Bedarf, die Bibliothek mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zu nutzen, bringen mehr Besucherinnen und Besucher in die Bibliothek. Der Andrang an der Ausleihtheke und an der Selbstverbucherstation sind zuweilen so gross, dass wieder Situationen entstehen, wie vor der 365-Tage-Bibliothek. Unangenehme Wartezeiten, grosses Gedränge, so wie es nicht mehr gewünscht wird. Kommt dazu, dass den Jugendlichen in der Bibliothek nach wie vor 'keinen Raum' geboten werden kann, in dem sie mehr oder weniger ungestört verweilen können. Dies wird im Jahr 2025 die Herausforderung sein, diesbezügliche Möglichkeiten zu schaffen.

Medien, Bibliotheksbesuche und Kunden

- Im Berichtsjahr 2024 nutzten insgesamt 836 aktive Leserinnen und Leser die Bibliothek. In dieser Zahl enthalten sind auch die 59 Leserinnen und Leser, die nur die digitale Ausleihe (Ebooks) benutzten. Der Neukunden-Anteil liegt bei 193 Personen (inkl. Neukunden digitale Bibliothek); 144 davon sind Kinder und Jugendliche sowie 10 Lehrpersonen. 39 Erwachsene sind im 2024 Neukunden geworden.
- Seit der Eröffnung der 365-Tage-Bibliothek bis Ende Berichtsjahr nutzten 159 Personen (ab 18 Jahren) dieses Angebot und hatten somit während 365 Tagen pro Jahr Zutritt zur Bibliothek. Davon sind 35 Personen Lehrpersonen, was speziell freut.
- Stolze 51'930 Medienausleihen konnten während des ganzen Jahres getätigt werden. Dies ist Ausleihrekord in der Geschichte der Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist. Darin enthalten sind 6'070 Ebook-Ausleihen. Bei den physischen Ausleihen verzeichnet sich im Erwachsenen- und Kinderbereich ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Im Jugendbereich muss einen leichten Rückgang der Medienausleihen feststellt werden. Ein Hauptgrund für diesen Rückgang wurde im oberen Abschnitt 'Bibliotheksbetrieb' beschrieben.
- Der Besucherfrequenzzähler verzeichnete im Berichtsjahr 23'768 Eintritte.

Medienbestand

- Per 31.12.2024 waren in der Bibliothek 12’831 Medien vorhanden. Dies sind 393 Medien mehr als per Ende 2023.
- Eingekauft wurden 1’359 neue Medien. Dem gegenüber wurden 992 Medien ausgeschieden, die nicht mehr gefragt waren.
- Der Medienkredit betrug CHF 20‘000.00. In diesem Betrag enthalten ist wiederum der Anteil für den Erwerb von Ebooks in der Höhe von CHF 1‘400.00.

Personelles

- Die totale Arbeitszeit aller drei Bibliothekarinnen betrug über das ganze Jahr 2’301 Stunden, was einem Pensum von ca. 116 % entspricht.
- Die Bibliothekarinnen haben während des ganzen Jahres insgesamt 13 Weiterbildungen besucht. Darin enthalten sind auch kurze Webinare von ca. 45 Min. Dauer.

Zusammenarbeit Schule und diverse Institutionen

- Im Berichtsjahr haben 160 Schulklassen die Bibliothek besucht. 28 Mal davon besuchte eine Lehrperson mit ihrer Klasse die Bibliothek, ohne dass eine Bibliothekarin anwesend war. Dies entspricht einer Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr. Für die Lehrpersonen ist die Schul- und Gemeindebibliothek ein Ort, wo SuS die Möglichkeit haben nach ihrem Geschmack Bücher auszuleihen.
- Das Projekt ‘auf Buchfühlung’ wird seit 2018 jährlich durchgeführt. Im 2024 nahmen die 2. Primarklassen mit ihren Lehrpersonen am Projekt teil. Boni Koller bescherte den SuS eine tolle, interaktive und total spannende Lesung.
- Im 2024 führten die 6 Wiggertaler Bibliotheken (Aarburg, Brittnau, Oftringen, Rothrist, Strengelbach und Zofingen) die zweite gemeinsame Veranstaltung durch. Im September 2024 luden die Wiggertaler Bibliotheken zu einer Hybrid-Lesung nach Strengelbach ein. Die Berner Autorin und Psychiaterin Esther Pauchard las zuerst aus ihrem neusten Krimi und gab anschliessend Einblick in ihre Arbeit als Psychiaterin, indem sie ihr neustes Sachbuch vorstellte.
- Die im Engadin lebende Autorin Angelika Overath hat mit ihrer Lesung im Juni Einblick in ihr Schaffen gegeben. Sie hat in ihrem neusten Buch Frauen aus dem Engadin portraitiert.
- Auch im Berichtsjahr konnte mit dem Verein Begegnungszentrum Rothrist, dem Naturschutzverein Rothrist und dem Heimatmuseum Rothrist zusammengearbeitet werden. Diese Zusammenarbeit ist extrem wertvoll und wichtig.

3. Bundesfeier

Die Bundesfeier 2024 fand wiederum im Gemeindesaal Breiten statt. Aufgrund des Festredners wurde der Ablauf dieses Jahr umgestellt und begann um 11.30 Uhr mit dem Einlass der Gäste, organisatorischen Mitteilungen und einem Grusswort des Gemeindeammannes. Anschliessend verwöhnte der Laufsportverein Rothrist die Gäste mit Speis und Trank. Mit rund 600 Gästen hatten wir dieses Jahr eine Rekord-Beteiligung und es mussten zusätzliche Festbänke im Foyer aufgestellt werden. Nach dem Einmarsch, begleitet vom Tambouren-Verein Rothrist und flankiert von 2 Ehrendamen des Trachtenvereins Rothrist hielt Bundesrat Albert Rösti die offizielle Festansprache. Mit seiner gewinnenden Art forderte er die Zuhörenden auf, die politischen Mitspracherechte, welche die Schweiz einzigartig machen, auch zu nutzen.
Es war in der Geschichte der Rothrister Bundesfeier das erste Mal, dass uns ein Bundesrat mit seinem Besuch beehrte. Dieser Besuch hat erwartungsgemäss zu einer Rekordbeteiligung geführt und war für alle Beteiligten und Besucher ein einmaliges Erlebnis.
Der Musikverein, der zu Ehren des Festredners extra den Bundesrat-Rösti-Marsch einstudierte, untermalte die Feier traditionsgemäss musikalisch und lud bei der Nationalhymne zum Mitsingen ein.

4. Schwimmbad Stampfi

Im Jahr 2024 fanden im Schwimmbad verschiedene Veranstaltungen statt, darunter das Vollmondschwimmen im Juni, das Hundeschwimmen im September und das Kerzenlichtschwimmen im November. Die Freibadsaison war durch schlechtes Wetter geprägt, was jedoch dank des Hallenbads nicht gravierend war.

Personell gab es einige Veränderungen.

Technisch wurden im Eingangsbereich Schiebetüren installiert, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern. Ein Stromausfall hat einige Geräte lahmgelegt. Eine Lüftungsleitung an der Decke im Werkraum musste repariert werden, weil sie beim Bau nicht richtig montiert wurde. Ansonsten gab es nur kleinere technische Vorfälle.

Die Eintrittszahlen und Einnahmen sind im Vergleich zum Jahr 2023 stabil. Auf die Wintersaison hin wurde das Betriebskonzept angepasst. Die Abo-Struktur wurde vereinfacht, und die Preise harmonisiert, wobei es nun drei-, sechs- und zwölfmonatige Abos gibt. Die Einzeleintritte kosten im Winter und Sommer für Kinder CHF 6.00 und für Erwachsene CHF 12.00.

Insgesamt zeigt der Bericht, dass das Schwimmbad trotz der Herausforderungen gut funktioniert, da die Besucherzahlen und Einnahmen stabil sind und die Anpassungen im Betriebskonzept positive Auswirkungen haben.

Gesundheit

1. Umweltschutzkommission

Die Umweltschutzkommission traf sich im Jahr 2024 zu 3 Sitzungen und befasste sich u.a. mit folgenden Themen:

- Kantonales Food-Waste Projekt «Aufgabeln»
- Neophyten Tag
- Massnahmen gegen Littering
- Konzeptionierung Pflegekonzept für die verschiedenen Naturräume in der Gemeinde
- Ordnung bei der Sammelstelle Spar
- Stand Auffüllung Grube/ Fruchtfolgeflächen
- Was tut Rothrist und RothristerInnen für den Klimaschutz?

2. Pilzkontrolle

	Kilogramm
Zur Kontrolle vorgelegte Pilze	4,26
Zum privaten Verzehr freigegebene Pilze	4,06
Nicht freigegebene Pilze (giftig, ungeniessbar)	0,2

Soziale Wohlfahrt

1. Asylwesen

Per 01.07.2024 wurde die Asylbetreuung an die Convalere AG ausgelagert. Convalere AG ist nebst der Betreuung in den Unterkünften auch für die Integration der Personen zuständig, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Selbstständigkeit zu erlangen. Per 31.12.2024 hat die Gemeinde insgesamt 96 vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer (Ausweis F) sowie Schutzbedürftige (Ausweis S) aufgenommen. Die Vorgabe des Kantons betreffend Aufnahmepflicht liegt bei 108 Personen.

2. Sozialwesen

Seit dem 01.02.2024 leitet Sonja Freudiger die Sozialen Dienste, die Funktion der stellvertretenden Leiterin übernahm Anina Blum. Im vergangenen Jahr gab es kaum Veränderungen im Team; die Fluktuation war äusserst gering.

Die anhaltend positive Wirtschaftslage führte zu einem Rückgang der Sozialhilfezahlen in der Gemeinde. Die 2024 veröffentlichte Sozialhilfequote für das Jahr 2023 liegt auf dem niedrigsten Stand seit Jahren. Personen die weiterhin auf Sozialhilfe angewiesen sind, haben oft komplexe Mehrfachproblematiken und begrenzte persönliche Ressourcen, was die Anforderungen an die Sozialarbeitenden deutlich erhöht.

Im Kindes- und Erwachsenenschutz nahm der administrative Aufwand der Mandate deutlich zu. Die zunehmende Komplexität der Beistandschaften ist für die Berufsbeistände eine grosse Herausforderung und erfordert ein umfassendes Fachwissen. Die Zahl der Abklärungen im Kindes- und Erwachsenenschutz steigt stark an. Die umfangreichen Abklärungen müssen jeweils innerhalb von zwei bis drei Monaten durchgeführt werden, was die Aufträge äusserst intensiv und anspruchsvoll macht. Die Anforderungen an Abklärungen erfordern von den Abklärungspersonen ein hohes Mass an Professionalität. Um diesen gerecht zu werden, werden die Abklärungen immer von zwei Sozialarbeitenden durchgeführt.

Fallzahlen Soziale Dienste 2023 – 2024

Fachgebiet	**2023**	**2024**
Sozialhilfe inkl. Flüchtlinge	121	111
Asyl	76	96
Alimentenbevorschussung	28	28
Berufsbeistandschaften (Kindes- und Erwachsenenschutz)	206	194
Abklärungen Kindes- und Erwachsenenschutz	27	36
Freiwillige Beratungen	89	80
Elternschaftsbeihilfe	7	11
Pflegekinderaufsicht	5	6
Unterhaltsverträge	1	4
Total	560	566

3. Schulsozialarbeit

Der Schulsozialarbeit Rothrist standen 2024 gesamthaft 210 Stellenprozente zur Verfügung für die Fallarbeit und 15% für die Leitung.

Zyklus	Stellenprozente	Anzahl Schulhausstandorte	Anzahl SchülerInnen	Anzahl Klassen
1 - Kindergarten und Unterstufe	40	7	410	21
2 - Mittelstufe	80	3	465	23
3 - Oberstufe	90	5	550	30

Im Jahr 2024 fanden insgesamt vier Regiotreffen mit den Schulsozialarbeitenden aus den umliegenden Gemeinden Zofingen, Oftringen und Aarburg statt. An der jährlichen Mitgliederversammlung des SSAVs im März sowie am Kantonaltag des VeSSAGs im September nahm das Schulsozialarbeitsteam teil. Veronica Kuhn war ebenso am Leitungstreffen der Schulsozialarbeit Aargau vertreten, welches sich zweimal jährlich trifft. Das Präventionsangebot konnte seitens Schulsozialarbeit gemäss dem 2020 erstellten Präventionskonzept der Schule Rothrist jedoch vollumfänglich umgesetzt werden.
Total wurden 330 Fälle bearbeitet, erneut mehr als im Vorjahr. Die Schulsozialarbeitenden hatten oft Wartefristen, vor allem auf dem Zyklus 1 und 3. Auf der Kindergartenstufe wurden 23 Fälle, auf der Unterstufe (1. und 2. Primarschulstufe) 30 Fälle, auf der Mittelstufe (3.-6. Primarschulklassen) 121 Fälle und auf der Oberstufe total 156 Fälle bearbeitet. Rund 20% der Fälle auf der Oberstufe stammen aus den Nachbarsgemeinden Murgenthal und Vordemwald. 41% der Gesamtfälle waren Schülerinnen und 59% Schüler.
Die *Kontaktaufnahme* erfolgte zu 70% über die Lehrpersonen, zu 14% über die Eltern/gesetzliche Vertretung, zu je 10% meldeten sich die Kinder und Jugendlichen direkt oder meldeten andere Kinder und Jugendliche, zu 4% über die Schulleitung und zu 2% über die KESB oder den SPD.

In 63.8% der Fallarbeit gab es eine enge Kooperation mit den Lehrpersonen zusammen, in 14.9% mit der Schulleitung, in 8.9% mit medizinischen oder psychologischen Diensten, in 4.3% mit der Jugend-, Erziehungs- oder Familienberatung, in 5.6% mit dem Sozialdienst oder dem Familiengericht und Beiständen und in 2.5% mit externen Fachstellen und der Polizei.
Gründe für die Kontaktaufnahmen und bearbeiteten Themen waren vor allem Konflikte und (Cyber-) Mobbing sowie mangelnde Sozialkompetenzen (30.7%), gefolgt von Schwierigkeiten zu Hause oder Belastung durch familiäre Beziehungen sowie Gewalt und Misshandlung (ca. 27.7%), gefährdeter Gesundheit oder Entwicklung, Suchtproblematiken sowie kritischen Lebensereignissen (ca. 17.3%), von Drohungen, Disziplinarprobleme und Absentismus (ca. 10.7%), Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, Berufswahl und Stress (ca. 5.3%), Freizeitgestaltung und Medienkonsum (4.1%), Migration und Integration (3.7%) sowie Aufklärung und Sexualität (1.0%).
Bezüglich der *Beratungsdauer* lässt sich festhalten, dass in 11.3% der Fälle eine langfristige Beratung (>10h), in 40.9% eine mittelfristige Beratung (>2h<10h) und in 47.8% eine kurzfristige Beratung (<2h) nötig waren.
Das Schulsozialarbeitsteam ist froh, dass alle Stellen wieder besetzt werden konnten. Auch wird das Thema mit der Schulsozialarbeitseinführung in den Nachbarsgemeinden für 2026 präsenter.

4. Jugendfachstelle

Der Jugendfachstelle standen 2024 150 Stellenprozente zur Verfügung und 15% für die Leitung. Aufgrund der Personalfluktuation mussten einige Treffangebote per aktuellem Schuljahr (ab August 2024) gestrichen- und andere Projekte wiederum nur verzögert angeboten werden.

Anfangs 2024 konnten neben dem normalen Treffbetrieb wieder alle Bewerbungsworkshops Teil 2 in den achten Klassen stattfinden. Sportnächte gab es vier, jeweils eine im Januar, Februar, November und Dezember. Im März 2024 startete zudem der Schülertreff am Mittwochnachmittag für Jugendliche ab der der 5. Primarklasse. Diese Treffs sind sehr gut besucht mit teilweise bis zu 40 Jugendlichen.
Auch gab es wieder einige Highlights: Im April fand der Jugendanlass Conaction mit 142 Teilnehmenden statt, ein wichtiger Event zur Vernetzung von Polizei, Jugendarbeit und Jugendlichen. Er umfasst die Gemeinden Rothrist, Zofingen, Murgenthal, Oftringen und Aarburg. Im Mai organisierten die Jugendlichen mit Unterstützung der Fachstelle einen Koffermarkt. Im Sommer ging es für die Teamler als Dankeschön für ihren Einsatz in den Europapark. Andere kleinere Projekte wie der regelmässig stattfindende DJ–Workshop oder der Boxworkshop durften auch dieses Jahr nicht fehlen. Zum Thema Prävention organisierte eine jugendliche Thaiboxerin in einem Mädchenkreis eine kleine Selbstverteidigungsschulung.
Nach den Sommerferien fand das alljährliche Nachwuchsprojekt mit allen siebten Oberstufenklassen statt, damit die neuen Schülerinnen und Schüler aus Rothrist den Treff und die Jugendarbeitenden kennenlernen. Auch war die Jugendfachstelle vermehrt wieder aufsuchend auf den Pausenplätzen unterwegs und verteilte Flyer für anstehende Anlässe oder je nach Jahreszeit warme oder kalte Getränke. Auch eine Halloweenparty durfte wiederum nicht fehlen. Im Oktober, November und Dezember 2024 wurden in allen achten Oberstufenklassen die Bewerbungsworkshops Teil 1 durchgeführt. Die SchülerInnen bemühen sich um eine Lehrstelle und entsprechend war danach das Lehrstellenbüro in den Wintermonaten gefragt.

Um die Freitagabende infolge des Personalmangels nicht gänzlich zu streichen, bot die Jugendfachstelle Treffs auf Anmeldung an. Acht Sitzungen mit den sogenannten Teamlern, einer Gruppe von Jugendlichen, die an Anlässen und Projekten mitplanen und mithelfen, fanden 2024 statt.
Insgesamt fanden acht Mädchentreffs an Dienstagnachmittagen statt und sechs Bubentreffs wurden durchgeführt.
Regiositzungen, für den Austausch mit den anderen Jugendarbeitenden aus der Region zwecks der Vernetzung, wurden vier durchgeführt und einmal eine Austauschsitzung mit der Jugendarbeit Oftringen. Das Netzwerk Mädchenarbeit konnte sich viermal austauschen. Das Netzwerk Bubenarbeit traf sich dreimal. Das Netzwerk Digitale Medien löste sich leider auf. Neu ist die Jugendfachstelle Rothrist in den Fachgruppen ‘mobile und aufsuchende Jugendarbeit’ vertreten.

Insgesamt gab es im Kalenderjahr 2024 total 1’444 (Vorjahr: 621) weibliche Treffbesucherinnen und 2'233 (Vorjahr: 1'491) männliche Treffbesucher. Total also 3’677 (Vorjahr: 2'112) Besuchende. Im Schnitt kamen somit monatlich knapp über 300 Jungs und Mädchen in den Treff, deutlich mehr als in den Jahren zuvor. Dies ist den erhöhten Stellenprozenten und dem grossen Engagement der Mitarbeitenden der Jugendfachstelle zu verdanken.

Verkehr, Umwelt, Raumplanung (Bauwesen)

1. Hochbau

1.1 Privater Hochbau

Im Jahr 2024 sind bei der Abteilung Planung und Bau insgesamt 138 (Vorjahr 144) Baugesuche eingereicht worden.
Die eingereichten 138 Baugesuche wurden 78 im ordentlichen Verfahren und 60 im vereinfachten Verfahren geprüft. Die Bauvorhaben erreichten eine Bausumme von CHF 37'555'000.00.

Bewilligte Bauten 2024	Gebäude	Wohnungen
• Ein- und Doppeleinfamilienhäuser	5	6
• Mehrfamilienhäuser	4	70
• An- und Umbauten	28	-
• Garagen, Carports	4	-
• Umnutzungen	1	-
• Gartenhäuschen, Geräteschuppen	11	-
• Industrie- und Gewerbebauten	3	-
• Sitzplätze, Wintergärten, Balkonverglasungen	6	-
• Schwimmbäder, Pools	3	-
• Diverse Gesuche	17	-
• Abbruch Gebäude	4	-
• Parkplätze	4	-
• Umgebungsarbeiten (Sichtschutzwände, Stützmauern)	27	-
• Gebäudeisolationen	2	-
• Wärmepumpen als Ersatz best. Heizungen	13	-

Bewilligte Bauten 2024	Gebäude	Wohnungen
• Holzöfen	0	-
• Reklamen	5	-
• Abschreibungen/Abweisungen	1	-

Fertiggestellte Häuser 2024		
• Einfamilien- u. Doppeleinfamilienhäuser	6	8
• Mehrfamilienhäuser	2	81

2. Tiefbau

2.1 Strassen

2.1.1 Unterhalt

Für die Schneeräumung waren im Winter 2024 6 Einsätze erforderlich. Der Salzverbrauch betrug bei den Einsätzen 47.80 Tonnen.

2.1.2 Strassenreinigung

Für die Strassen- und Gehwegreinigung mit der Kehrmaschine sind 347.50 Stunden aufgewendet worden. Insgesamt wurden 69.2 Tonnen Wischgut aufgenommen.

2.1.3 Strassenbau

- Diverse Strassen und Gehwege
  - Belagssanierungen, Risssanierungen

- Sonnhaldenweg
  - Deckbelag, teilweise Fundationsschicht

- Eigerweg
  - Start Sanierung Strasse und Werkleitungen

2.2 Kanalisation

2.2.1 Kanalisationserweiterungen und Neubauten

- Neu erstellt keine

2.2.2 Sanierungen, betrieblicher Unterhalt

		∅ in mm	Laufmeter
• Hausanschlüsse			
Zustandskontrollen	495 Kanäle		8’778
Sanierungsabnahme	81 Kanäle		948
Neubauabnahme	38 Kanäle		215
• Betrieblicher Unterhalt	66 Kanäle		3’029

4. Abfallbeseitigung

Im Jahr 2024 wurden der regionalen Kehrichtverbrennungsanlage 1’343 Tonnen Kehricht zugeführt (2022 = 1’388 Tonnen / 2023 = 1’314 Tonnen). Pro Einwohner ergeben sich somit zirka 136 kg Kehricht pro Jahr.
Das Sammelergebnis der Grünabfuhr betrug 694 Tonnen.

5. Umweltschutz

Bei den permanenten Quartiersammelstellen Gemeindehaus und Spar, sowie in der Multisammelstelle wurden im Jahr 2024 folgende Mengen abgegeben:

• Altmetall	20.24	Tonnen
• Altglas	134.96	Tonnen
• Weissblech/Aluminium	13.20	Tonnen
• PET	9.79	Tonnen
• Altpapier	119.86	Tonnen
• Karton	59.14	Tonnen
• Altöl	3‘000.00	Liter
• Schutt	76.00	m3
• Altkleider	58.17	Tonnen

In den Kompogasanlagen Oensingen und Langenthal wurde im Jahr 2024 insgesamt 694 Tonnen Rothrister Grüngut zu Biogas, Energie und hochwertigem Dünger verarbeitet. Damit konnten 78 Tonnen Co_2 eingespart werden, was einer Kraftstoffverbrennung von 34’839 lt. entspricht.

6. Raumplanung

Die Abteilung Planung und Bau befasste sich mit folgenden Themen:

- Entwicklung Zentrum Dörfli
- Gestaltung Bahnhofplatz
- Entwicklungsrichtplan Rössli

7. Verkehrskommission

Die Verkehrskommission traf sich im Jahr 2024 zu 3 Sitzungen und befasste sich u.a. mit folgenden Themen:

- Umsetzung Parkierungsreglement
- Schulwegsicherheit, diverse Anliegen von Eltern und Schule
- Situation Elterntaxi, Erhebungen, Prüfung von Massnahmen
- Viasis Geschwindigkeits- Messungen auf Gemeindestrassen
- Sanierung Bahnhofplatz
- Mögliche Massnahmen beim Fussgängerstreifen «Shabby Chic»

8. Fernheizung

Gesamthaft wurden 2’615 KW/h Heizwärme von verschiedenen Verbrauchern bezogen. 86.5 % des Energiebedarfs konnte mit Holzschnitzeln co2-neutral aus der Region produziert werden.